

bsd.

DETAILHANDELS- SPEZIALISTIN DETAILHANDELS- SPEZIALIST

mit eidgenössischem
Fachausweis
2023–2025

Intensivlehrgang
2023–2024

**WO BILDUNG
KEIN
DETAIL IST**

INHALTSVERZEICHNIS

1. UNSERE STÄRKEN SIND IHRE VORTEILE	3
2. BERUFSBILD	4
2.1. Arbeitsgebiet	4
2.2. Berufsausübung	4
2.3. Nutzen	5
2.4. Interview mit Remo Aragão	6
2.5. Positionierung	8
3. LEHRGANG DETAILHANDELSPEZIALIST/-IN	8
3.1. Voraussetzung	8
3.2. Lehrgangsübersicht	9
3.3. bsd. agil / BYOD	10
3.4. Modulbeschreibungen	11
3.5. Prüfungsteile der eidg. Berufsprüfung	13
3.6. Kosten	14
3.7. Kursdauer/Kurszeiten	15
3.8. Vergleich Lehrgänge	16
3.9. Prüfungen und Abschluss	16
3.10. Termine (provisorisch)	17
4. DIE BSD.	19
5. ORGANISATION	20
5.1. So melden Sie sich an	20
5.2. Informationsanlässe	20
5.3. Auskunft und Beratung	20
6. KURSBESTIMMUNGEN	21
7. UNSERE PARTNER	22

1. UNSERE STÄRKEN SIND IHRE VORTEILE

- bsd. agil – flexibler, digitaler und ortsunabhängiger Unterricht
- Praxiserfahrene und methodisch gut ausgebildete Dozenten
- Unterricht sowohl **prüfungs-** wie auch **praxisorientiert**
- **Intensivlehrgang möglich** – sämtliche fünf Module innerhalb eines Jahres
- Modulprüfungen im Herbst und im Frühling
- Laufende **Standortbestimmungen** mit den Teilnehmenden
- Unternehmensfreundliche Unterrichtszeiten
- Freiwillige **Vorbereitungskurse**
- **Qualitätssicherung** durch Kompetenzzentrum Detailhandel Schweiz
- **Zentraler Standort**, gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar
- **Preisgünstiger Anbieter** mit der Möglichkeit zur **Ratenzahlung**
- Teilnehmende aus **verschiedenen Branchen** ermöglichen einen **interessanten Austausch**
- Weiterbildung nicht nur für den Geist, sondern auch für den Körper (bsd.-Fitnesscenter)
- Vergünstigter Bezug von BYOD-Geräten über edu.ch



Zugang bsd. Fitness



"Um jemanden zielgerichtet zu bewegen, muss man wissen, was diesen Menschen bewegt. (Mark Twain) – und genau so gestalte ich den Unterricht – immer stark auf den Menschen und die Bedürfnisse bezogen."

Philipp Odermatt, Referent

2. BERUFSBILD

2.1. Arbeitsgebiet

Detailhandelsspezialistinnen und Detailhandelsspezialisten arbeiten als Stellvertretung der Leitung eines Verkaufsgeschäfts oder einer Verkaufsstelle, als Filialleitung oder als Rayon-/Abteilungsleitung im Verkauf von Dienstleistungen und Produkten. Sie übernehmen Aufgaben der Mitarbeiterführung und -entwicklung, im Finanz- und Rechnungswesen sowie in der Warenbeschaffung und Logistik. In ihrer Funktion übersetzen sie betriebliche Strategien und Grundsätze in den Berufsalltag ihrer Mitarbeitenden. Sie führen und unterstützen ihre Teams beim Verkauf an ihrem Point of Sale (POS) und schaffen günstige Rahmenbedingungen.

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten arbeiten aktiv mit internen und externen Schnittstellen zusammen und lösen anspruchsvolle Aufgaben in ihrem Team sowie anspruchsvolle Kundenanfragen. Dabei treten sie jederzeit professionell gegenüber Kundinnen und Kunden sowie ihren Mitarbeitenden auf. Sie gestalten betriebliche Strukturen und Prozesse effizient, entwickeln ihre Kompetenzen im Detailhandel stets weiter und integrieren aktuelle Entwicklungen in ihren Arbeitsalltag.

2.2. Berufsausübung

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten arbeiten in grossen, mittleren oder kleinen Unternehmen in einem herausfordernden Arbeitsumfeld. Sie agieren als Schnittstelle für verschiedene Anspruchsgruppen, wie Kund/innen, Lieferant/innen, Vorgesetzte, Mitarbeitende oder Fachabteilungen, mit jeweils unterschiedlichen Bedürfnissen. Diese verschiedenen Bedürfnisse müssen sie ausbalancieren und professionell mit Zielkonflikten umgehen. Die Kundenbedürfnisse sowie der Verkauf von Produkten und Dienstleistungen stehen dabei stets im Zentrum.

2.3. Nutzen

Dieser Lehrgang richtet sich an ambitionierte Berufspersonen im Handel und Verkauf, die bereit sind, ihr Grundlagenwissen zu vertiefen, ihre theoretischen Grundlagen in sämtlichen Wissensgebieten rund um den Detailhandel auszubauen sowie in die betriebswirtschaftliche Denkhaltung einzutauchen. Mit seiner modularen Struktur stellt der Lehrgang sowohl eine systematische, umfassende Vorbereitung auf die eidgenössische Berufsprüfung als auch eine unerlässliche Leiter für Ihren beruflichen Aufstieg dar.



Karrierechancen steigern

Das ist Ihr Nutzen

- Sie absolvieren eine fordernde und qualitativ hochstehende Fach- und Führungsausbildung auf Stufe eidgenössischer Fachausweis.
- Sie steigern Ihren Marktwert dank aktuellsten und handlungsorientierten Kompetenzen.
- Sie empfehlen sich für qualifizierte Funktionen in eigenverantwortlichen Kompetenzbereichen.
- Sie steigern Ihre Berufs- und Karrierechancen und gestalten Ihre berufliche Entwicklung.
- Sie werden zum/zur branchenunabhängigen Generalist/in.
- Sie erschliessen sich den Zugang zur Höheren Fachprüfung eidg. dipl. Detailhandelsmanager/in HFP.

Gute Argumente auf Ihrer Seite zu haben nützt: Ihr Arbeitgeber ist daran interessiert, unternehmerisch denkende Mitarbeitende im Betrieb zu haben. Denn er weiss, im heutigen Wettbewerb besteht, wer sich auf besser qualifizierte und motivierte Mitarbeitende berufen kann. Die Kunden schätzen den Unterschied und sind bereit, dafür mit Ihrer Treue einzustehen. Also reden Sie darüber mit Ihren Vorgesetzten – planen Sie gemeinsam den Erfolg.

Zudem haben Sie an der bsd. nicht nur die Möglichkeit den Geist, sondern auch Ihren Körper zu trainieren. Am Montag- und Dienstagabend steht Ihnen unser bsd.-Fitness kostenlos zur Verfügung.

2.4. Interview mit Remo Aragão

Remo Aragão hat vor einiger Zeit erfolgreich den Lehrgang Detailhandelsspezialist/-in mit eidg. Fachausweis absolviert. Mittlerweile leitet er erfolgreich das Familienunternehmen «Casa Lusitania» im Berner Lorraine-Quartier.



Remo, was hat dich dazu bewogen, den Lehrgang Detailhandelsspezialist/-in an der bsd. Bern zu absolvieren?

Ich habe bereits meine dreijährige Lehre zum Detailhandelsfachmann an der bsd. Bern absolviert und in dieser Zeit viele gute Erfahrungen sammeln können. Nach einer gewissen Zeit als Detailhandelsfachmann verspürte ich den Wunsch, mich fachlich und persönlich weiterentwickeln zu wollen. Ich wollte beruflich mehr Verantwortung übernehmen und habe ich mich deshalb für den Lehrgang Detailhandelsspezialist/-in mit eidg. Fachausweis angemeldet. Für mich war es sehr wichtig, die Grundlagen zur Führung eines Geschäfts zu beherrschen, bevor ich in unseren Familienbetrieb einsteige.

Wie hat dich der Lehrgang in deinem beruflichen Alltag unterstützt?

Durch das Absolvieren der fünf Modulen «Unternehmen und Umwelt», «Personalführung und -management», «Finanz- und Rechnungswesen», «Beschaffung und Logistik» sowie «Absatz und Marketing» konnte ich mir ein breites betriebswirtschaftliches Wissen sowie ein differenziertes und unternehmerisches Denken aneignen. Da ich bereits seit meiner Kindheit immer viel Zeit im Laden verbracht habe, wollte ich unbedingt eine gewisse «Betriebsblindheit» vermeiden. Mit der Weiterbildung an der bsd. zum branchenunabhängigen Detailhandelsspezialisten ist mir dies sehr gut gelungen. Dank dem erworbenen Wissen konnte ich viele wertvolle Inputs in den Familienbetrieb einbringen und umsetzen.

Wie hast du den Unterricht und die Referenten erlebt?

Ich persönlich habe es sehr geschätzt, dass in meiner Klasse Teilnehmende aus den verschiedensten Branchen waren, was meinen Horizont definitiv erweitert und bereichert hat. Auch war es für mich eine sehr gute Mischung der Referenten: einige sind fest als Berufsschullehrperson der bsd. angestellt, andere kommen als selbständige Unternehmer mit einem grossen Praxiswissen in den Unterricht. Alle Referenten waren sehr kompetent und hilfsbereit, bei Fragen konnte man sich jederzeit an sie wenden. Auch waren die Standortbestimmungen während dem Semester sehr wertvoll für mich, da ich somit eine Einschätzung erhalten habe, wo ich mich befinde und in welche Themen ich mich noch mehr vertiefen muss.

Kannst du den Lehrgang weiterempfehlen?
Wenn ja, wem?

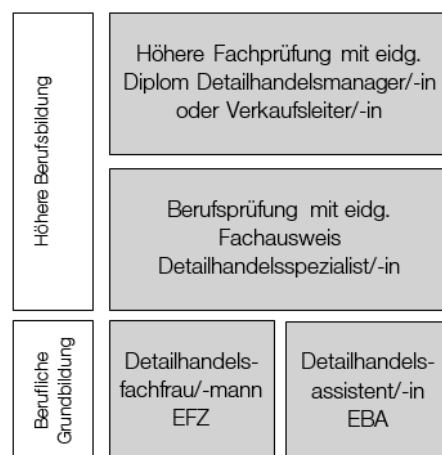
Den Lehrgang kann ich definitiv wärmstens weiterempfehlen! Gerade für Leute, die sich beruflich und auch privat weiterentwickeln möchten, ist die Weiterbildung zum Detailhandelsspezialisten eine sehr gute Wahl. Man stärkt nicht nur seine Position auf dem Arbeitsmarkt, sondern lernt auch sehr viel Wertvolles für sich selber.

Videos und weitere spannende Informationen zum Lehrgang finden Sie auf unserer Website.



2.5. Positionierung

Der Abschluss zum Detailhandelsspezialisten/zur Detailhandelsspezialistin baut auf dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis für Detailhandelsfachleute auf und entspricht einer eidgenössischen Berufsprüfung. Die starke Praxisausrichtung und die mit den Lernzielen umgesetzte Handlungsorientierung verlangt eine bestimmte Anzahl von Praxisjahren. Weitere Einzelheiten sind in den Zulassungsbedingungen beschrieben.



Die Höhere Fachprüfung baut auf der Berufsprüfung Detailhandelsspezialist/-in auf. Neben fachlichen und betriebswirtschaftlichen Themen beinhaltet die eidgenössische Berufsprüfung auch Führungsaspekte.

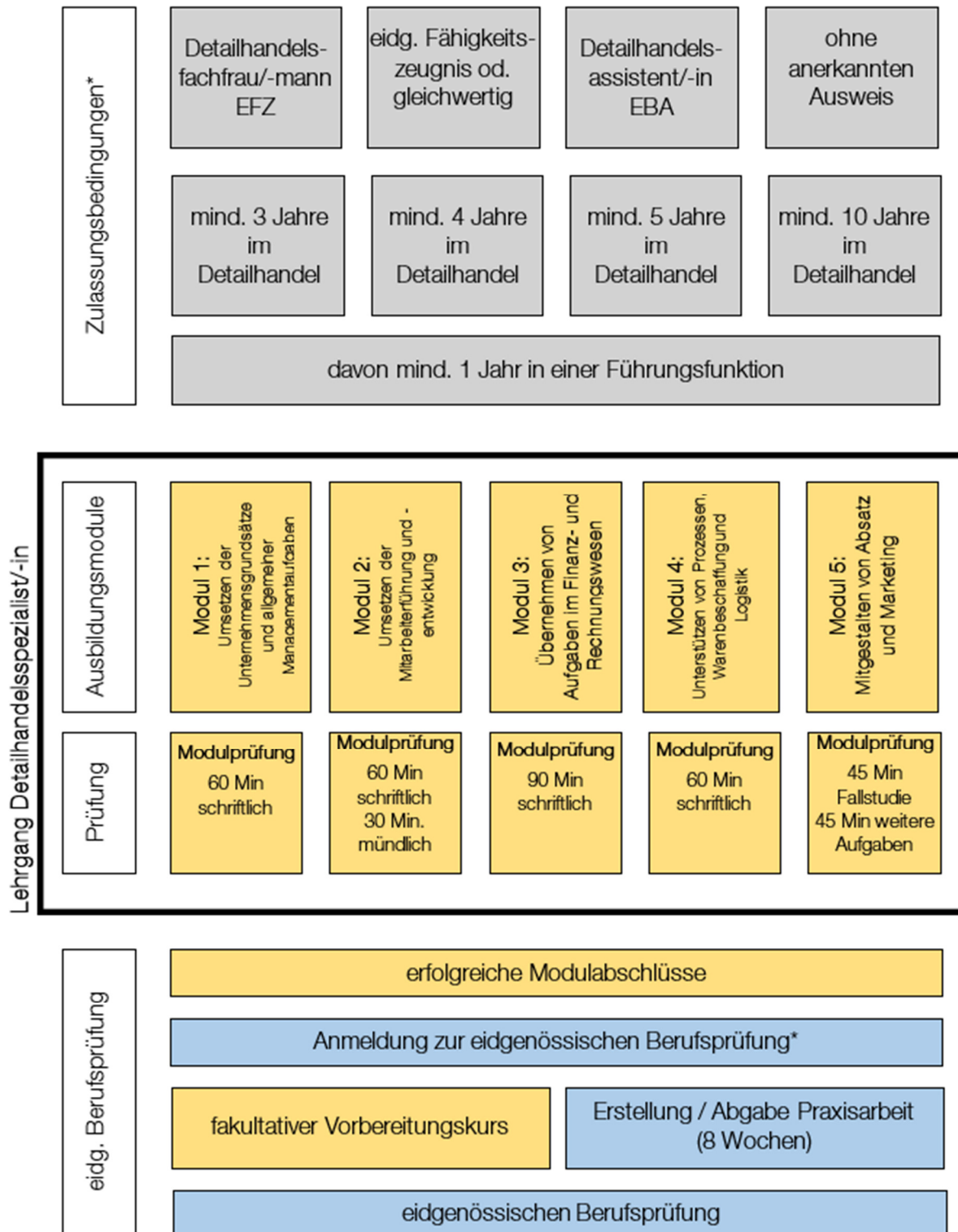
3. LEHRGANG DETAILHANDELSPEZIALIST/-IN

3.1. Voraussetzung

Um an der bsd. den Lehrgang Detailhandelsspezialist/-in beginnen zu können, müssen noch nicht alle Zulassungsbedingungen zur eidg. Berufsprüfung erfüllt sein (Grafik auf der folgenden Seite). Fehlende Praxis- und Führungserfahrungen können während dem Absolvieren des Lehrganges erworben werden. Erst zum Zeitpunkt der Praxisarbeitsabgabe müssen sämtliche Zulassungsbedingungen erfüllt sein. Der Abschluss des Ausbildungskurses für Berufsbildner/-innen (Berufsbildnerkurs) wird von der bsd. empfohlen.

Interessentinnen und Interessenten, die die aufgeführten Zulassungsbedingungen zur eidgenössischen Berufsprüfung nicht erfüllen, sind ebenso zum Lehrgang zugelassen und können die Modulprüfungen absolvieren. Sie erhalten ein Zertifikat.

3.2. Lehrgangsübersicht



* Zum Zeitpunkt der Praxisarbeitsabgabe müssen sämtliche Zulassungsbedingungen zur eidg. Berufsprüfung erfüllt sein.

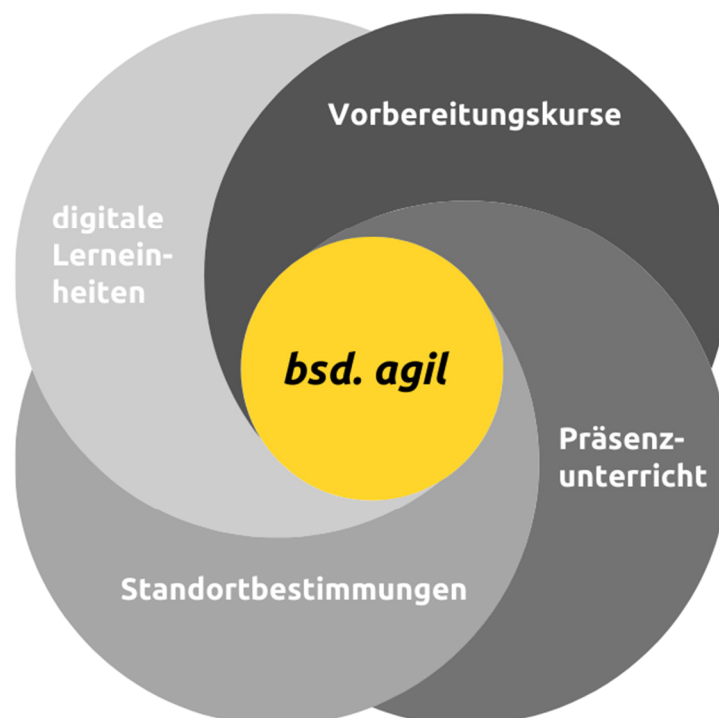
3.3. bsd. agil / BYOD

Mit bsd. agil haben wir eine Lernform geschaffen, die es Ihnen noch besser ermöglicht, die Balance zwischen Beruf, Weiterbildung und Privatleben zu halten. Nebst dem Präsenzunterricht an der bsd. können Sie, dank digital aufbereiteten Lerneinheiten, einen Teil des Lehrganges im Selbststudium zeitlich und örtlich unabhängig absolvieren. Die digitalen Lerneinheiten sind didaktisch so aufgebaut, dass Sie verschiedene Lernvideos schauen, Aufgaben und Tests dazu lösen und diese bei Unklarheiten im nächsten Präsenzunterricht besprechen.

Sie bringen für diesen Lehrgang Ihr eigenes Notebook/Tablet mit, welches ein wichtiges Werkzeug im Modulunterricht ist. BYOD = Bring your own device

Sie profitieren von:

- einem Mix aus digitalem und Präsenzunterricht
- zeit- und ortsunabhängigem Lernen
- Digitale Lerneinheiten
- Vorbereitungskurse
- kostenloser Office 365-Zugang während Ihrer Weiterbildung
- Vergünstigter Bezug von BYOD-Geräten über edu.ch



3.4. Modulbeschreibungen

Modul 1: Unternehmensgrundsätze und allgemeine Managementaufgaben (60 Lektionen davon ca. 10% digitale Lerneinheiten)

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten haben unterschiedliche Rollen, wie eine Führungsrolle, eine Rolle der Übersetzung von vorgegebenen Zielen, Strategien und Massnahmen in die Sprache der Mitarbeitenden oder eine Rolle als Fachperson, welche sie professionell gestalten. Dazu setzen sie Führungsinstrumente und Kommunikationstechniken ein. Sie sind proaktiv und fähig, für ihren Verantwortungsbereich unternehmerisch und betriebswirtschaftlich zu denken und zu handeln. Sie halten sich bezüglich der neuesten Entwicklungen in ihrem Berufsfeld sowie im Bereich der Digitalisierung auf dem Laufenden und integrieren diese je nach Möglichkeit in ihren Arbeitsalltag.

Modul 2: Mitarbeiterführung und -entwicklung (69 Lektionen davon ca. 10% digitale Lerneinheiten)

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten koordinieren ihre Aufgaben mit den zuständigen internen und externen Stellen und agieren als Führungsperson für die betrieblichen Leistungserbringungsprozesse. Sie begleiten die Rekrutierung ihrer Mitarbeitenden, planen den Personaleinsatz und nutzen oder fördern aktiv deren Potenzial. Sie führen ihr Team auch durch anspruchsvolle Situationen. Dabei arbeiten sie sowohl mit ihrem Team als auch mit internen und externen Schnittstellen auf sämtlichen verfügbaren Kanälen zusammen.

Modul 3: Finanz- und Rechnungswesen (60 Lektionen davon ca. 10% digitale Lerneinheiten)

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten betreuen Projekte am POS inhaltlich sowie finanziell. Sie unterstützen den Budgetierungsprozess im eigenen Bereich und verantworten ein eigenes, am Verkaufsziel ausgerichtetes Projektbudget zur Umsetzung von Projekten am POS.

Modul 4: Prozesse, Warenbeschaffung und Logistik (48 Lektionen davon ca. 10% digitale Lerneinheiten)

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten optimieren den von ihnen verantworteten Bereich in der Warenbeschaffung und Logistik. Dazu sorgen sie für einen effizienten Warenfluss und beziehen Lieferungs- und Beschaffungskonditionen in ihre Entscheidungen für den POS ein.

Modul 5: Absatz und Marketing **(69 Lektionen davon ca. 10% digitale Lerneinheiten)**

Detailhandelsspezialistinnen und -spezialisten setzen mit ihrem Team Marketing- und Verkaufsförderungsmassnahmen innerhalb des eigenen Handlungsspielraums am eigenen POS um und planen und gestalten Kundenerlebnisse nach den Vorgaben des Marketings. Sie stellen ihre Kundinnen und Kunden ins Zentrum, erkennen Chancen für Verkaufsmöglichkeiten und verantworten die Kommunikation gegenüber den Kundinnen und Kunden auf allen Kanälen. Im Bereich des eigentlichen Verkaufs nehmen sie komplexe Anfragen und Reklamationen entgegen und gestalten die Kommunikation mit den Kundinnen und Kunden über sämtliche Kanäle aktiv mit. Sie betreuen mit ihrem Team kundenorientierte After-Sales-Angebote und Kundenbindungsmassnahmen am eigenen POS.

Standortbestimmungen

In jedem Modul finden mindestens zwei Standortbestimmungen statt damit die Teilnehmenden ihre Lernfortschritte überprüfen können.

Selbststudium

Die Lernzeit und das Selbststudium sind nicht eingerechnet. Setzen Sie sich damit eigenverantwortlich auseinander und planen Sie genügend Zeit ein – so erreichen Sie die Lernziele auch!

fakultativer Vorkurs Finanz- und Rechnungswesen

Im Vorkurs werden die Grundlagen des finanziellen Rechnungswesens vermittelt beziehungsweise wieder aufgefrischt. Themenbereiche sind die Bilanz und die Erfolgsrechnung wie auch die grundlegenden Buchungssätze.

fakultativer Vorbereitungskurs für die eidg. Berufsprüfung

Um optimal auf die eidgenössische Prüfung vorbereitet zu sein, bieten wir einen Prüfungsvorbereitungskurs an. So können die Prüfungssituationen simuliert werden.

fakultativer Refresher

Vor den Modulprüfungen findet jeweils ein freiwilliger Refresher statt. Dieses Angebot kann als zusätzliche Vorbereitung oder als Repetition genutzt werden.

3.5. Prüfungsteile der eidg. Berufsprüfung

Die Abschlussprüfung umfasst folgende modulübergreifende Prüfungsteile und dauert:

Prüfungsteil	Art der Prüfung	Zeit	Gewichtung
1 Praxisarbeit	schriftlich	8 Wochen (vorgängig erstellt)	20%
2 Fachgespräch zur Praxisarbeit	mündlich	25 min.	20%
3 Planungsaufgabe mit Präsentation	mündlich	40 min. (inkl. 30 min. Vorbereitungszeit)	20%
4 Rollenspiel	mündlich	30 Min. (inkl. 10 min. Vorbereitungszeit)	20%
5 Critical Incidents	mündlich	30 min.	20%
		Total	125 min.

Die Abschlussprüfung ist bestanden, wenn die Gesamtnote mindestens 4.0 beträgt, maximal zwei Prüfungsteile unter 4.0 liegen und in keinem Prüfungsteil die Note unter 3.0 liegt.

Die Berufsprüfung steht unter der Aufsicht des Bundes und wird durch BDS (Bildung Detailhandel Schweiz) als zuständige Organisation der Arbeitswelt (OdA) gesamtschweizerisch organisiert und ausgeschrieben.

Weitere Detailinformationen finden Sie in der Wegleitung und in der Prüfungsordnung unter www.bds-fcs.ch.

Wer die Modulprüfungen und die eidg. Berufsprüfung besteht, ist berechtigt, den eidgenössisch anerkannten und geschützten Titel

Detailhandelsspezialistin mit eidg. Fachausweis

Detailhandelsspezialist mit eidg. Fachausweis

zu führen.

3.6. Kosten

Neben dem zeitlichen Aufwand fallen auch Investitionen an.

Kompaktpaket

Module 1 – 5

Lehrmittel Module 1 – 5

CHF 7'700.00

Modulprüfungen 1 – 5

abzgl. Bundessubventionen (50%) *

- CHF 3'850.00

Effektive Kurskosten

CHF 3'850.00

Es besteht die Möglichkeit, das Kompaktpaket in drei Raten zu bezahlen (+ CHF 50.00/Rate).

Fakultativer Refresher

Repetition Modul 1, 2, 4, 5

je CHF 100.00

Repetition Modul 3

CHF 150.00

Die Repetition der Modulprüfung ist im Preis nicht enthalten.

Fakultativer Kurs

Vorbereitungskurs Modul

CHF 300.00

Finanz- und Rechnungswesen

Fakultativer Kurs

Vorbereitungskurs für die
eidg. Berufsprüfung*

CHF 600.00

* Nach der Absolvierung der eidg. Berufsprüfung können 50% der Kurskosten beim Bund zurückgefordert werden. Der Anspruch besteht unabhängig vom Prüfungserfolg. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen und zum Antragsprozess finden Sie unter: <https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/hbb/finanzierung.html>



50% Bundessubventionen

Die Kosten für die eidg. Berufsprüfung ist in den Lehrgangskosten nicht enthalten. Sie wird nach der Anmeldung direkt vom Sekretariat der Prüfungskommission erhoben. Weitere Infos unter www.bds-fcs.ch.

3.7. Kursdauer/Kurszeiten

Intensivlehrgang 2023 – 2024

Der Intensivlehrgang beginnt am Dienstag, 21. März 2023 und dauert bis Dienstag, 20. Februar 2024.

Der Unterricht findet jeweils am Dienstag statt:

- von 09.15 Uhr bis 11.30 Uhr,
- von 12.30 Uhr bis 14.45 Uhr und
- von 15.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Die eidgenössische Prüfung findet im Sommer/Herbst 2024 statt.

Lehrgang 2023 – 2025

Der Lehrgang beginnt am Montag, 28. August 2023 und dauert bis Montag, 17. Februar 2025.

Der Unterricht findet jeweils am Montag statt:

- von 13.00 Uhr bis 15.15 Uhr und
- von 15.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Die eidgenössische Prüfung findet im Sommer/Herbst 2025 statt.

3.8. Vergleich Lehrgänge

Vergleich	Intensivlehrgang	Lehrgang
Dauer	12 Monate	18 Monate
Lehrgangsbeginn	Frühling	Herbst
Lektionen pro Tag	9 Dienstag, 09.15 – 17.15 Uhr	6 Montag, 13.00 – 17.45 Uhr
Lektionen	Total 306 Lektionen	
Kosten	CHF 7'700.00	
Modulprüfungen	in zwei Schritten	in drei Schritten
freiwillige Repetition	pro Modul	
freiwilliger Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs Finanz- und Rechnungswesen	
freiwilliger Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs eidg. Berufsprüfung	

3.9. Prüfungen und Abschluss

Die Lernziele des Lehrgangs verteilen sich auf die fünf aufgezeigten Module. Sie schliessen jedes Modul mit einer Prüfung ab. Die Prüfungsart und -form der Module sind auf der Seite 9 aufgezeigt. Die Bewertungen der Module werden in einem Attest zusammengefasst. Nicht bestandene Modulprüfungen können Sie maximal zwei Mal wiederholen.



"Die Erfolgsquote der bsd. Absolventen an der eidg. Berufsprüfung liegt seit Jahren über dem Schweizer Durchschnitt."

Stefan Willi, Lehrgangsleiter

3.10. Termine (provisorisch)

Intensivlehrgang 2023 – 2024

Kalenderwoche	7	8	9	10	11	12	13	14	15 - 16	17	18	19
Datum	14.02.2023	21.02.2023	28.02.2023	07.03.2023	14.03.2023	21.03.2023	28.03.2023	04.04.2023	Frühlings- ferien	25.04.2023	02.05.2023	09.05.2023
09.15 - 11.30 Uhr										Modul 3	Modul 3	Modul 3
12.30 - 14.45 Uhr						Modul 2	Modul 5	Modul 2		Modul 5	Modul 2	Modul 5
15.00 - 17.15 Uhr	VK FIRW(bis 18:15)	VK FIRW(bis 18:15)	VK FIRW(bis 18:15)	VK FIRW(bis 18:15)	VK FIRW(bis 18:15)	Modul 2	Modul 5	Modul 2		Modul 5	Modul 2	Modul 5

Kalenderwoche	20	21	22	23	24	25	26	27	28 - 32	33	34	35
Datum	16.05.2023	23.05.2023	30.05.2023	06.06.2023	13.06.2023	20.06.2023	27.06.2023	04.07.2023	Sommer- ferien	15.08.2023	22.08.2023	29.08.2023
09.15 - 11.30 Uhr	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3		Modul 3	Modul 3	Modul 3
12.30 - 14.45 Uhr	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 2
15.00 - 17.15 Uhr	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 2

Kalenderwoche	36	37	38	39 - 41	42	43	44	44	45	46	46	47
Datum	05.09.2023	12.09.2023	19.09.2023	Herbst- ferien	17.10.2023	24.10.2023	31.10.2023	04.11.2023	06.11.2023	13.11.2023	14.11.2023	21.11.2023
09.15 - 11.30 Uhr	Modul 3	Modul 3	Modul 3		Modul 3	Modul 3	Modul 3	Puffer	Modul- Prüfungen	Modul- Prüfungen	Modul 4	Modul 4
12.30 - 14.45 Uhr	Modul 5	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 2				Modul 1	Modul 1
15.00 - 17.15 Uhr	Modul 5	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 5				Modul 1	Modul 1

Kalenderwoche	48	49	50	51 - 1	2	3	4	5	6	7	8	8
Datum	28.11.2023	05.12.2023	12.12.2023	Winterferien	09.01.2024	16.01.2024	23.01.2024	30.01.2024	06.02.2024	13.02.2024	20.02.2024	24.02.2024
09.15 - 11.30 Uhr	Modul 4	Modul 4	Modul 4		Modul 4	Modul 4	Modul 4	Modul 4	Modul 4	Modul 4	Modul 4	Puffer
12.30 - 14.45 Uhr	Modul 4	Modul 1	Modul 1		Modul 1	Modul 4	Modul 1	Modul 4	Modul 1	Modul 4	Modul 1	
15.00 - 17.15 Uhr	Modul 1	Modul 1	Modul 1		Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1	

Kalenderwoche	9	10
Datum	26.02.2024	04.03.2024
09.15 - 11.30 Uhr	Modul- Prüfungen	Modul- Prüfungen
12.30 - 14.45 Uhr		
15.00 - 17.15 Uhr		

Abkürzung	Modul
Modul 1	Umsetzen der Unternehmensgrundsätze und allgemeiner Managementaufgaben
Modul 2	Umsetzen der Mitarbeiterführung und -entwicklung
Modul 3	Übernehmen von Aufgaben im Finanz- und Rechnungswesen
Modul 4	Unterstützen von Prozessen, Warenbeschaffung und Logistik
Modul 5	Mitgestalten von Absatz und Marketing
VK FIRW	fakultativer Vorbereitungskurs Finanz- und Rechnungswesen

Lehrgang 2023 – 2025

Kalenderwoche	32	33	34	35	36	37	38	39 - 41	42	43	44	45
Datum	07.08.2023	14.08.2023	21.08.2023	28.08.2023	04.09.2023	11.09.2023	18.09.2023	Herbst- ferien	16.10.2023	23.10.2023	30.10.2023	06.11.2023
13.00 - 15.15 Uhr				Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3		Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3
15.30 - 17.45 Uhr				Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1		Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1
15.30 - 19.00 Uhr	VK FIRW	VK FIRW	VK FIRW									

Kalenderwoche	46	47	48	49	50	51 - 1	2	3	4	5	6	7
Datum	13.11.2023	20.11.2023	27.11.2023	04.12.2023	11.12.2023	Winter- ferien	08.01.2024	15.01.2024	22.01.2024	29.01.2024	05.02.2024	12.02.2024
13.00 - 15.15 Uhr	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3	Modul 3		Modul 3	Modul 1	Modul 3	Modul 1	Modul 3	Modul 1
15.30 - 17.45 Uhr	Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1	Modul 1		Modul 1	Modul 1	Modul 3	Modul 1	Modul 3	Modul 1

Kalenderwoche	8	8	9	10	11	12	13	14 - 16	17	18	19	20
Datum	19.02.2024	24.02.2024	26.02.2024	04.03.2024	11.03.2024	18.03.2024	25.03.2024	Frühlings- ferien	22.04.2024	29.04.2024	06.05.2024	13.05.2024
13.00 - 15.15 Uhr	Modul 3	Puffer	Modul- Prüfungen	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2		Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5
15.30 - 17.45 Uhr	Modul 3			Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2		Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5

Kalenderwoche	21	22	23	24	25	26	27	28 - 32	33	34	35	36
Datum	Pfingst- montag	27.05.2024	03.06.2024	10.06.2024	17.06.2024	24.06.2024	01.07.2024	Sommer- ferien	12.08.2024	19.08.2024	26.08.2024	02.09.2024
13.00 - 15.15 Uhr		Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5
15.30 - 17.45 Uhr		Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 2	Modul 5

Kalenderwoche	37	38	39 - 41	42	43	44	44	45	46	47	48	49
Datum	09.09.2024	16.09.2024	Herbst- ferien	14.10.2024	21.10.2024	28.10.2024	02.11.2024	04.11.2024	11.11.2024	18.11.2024	25.11.2024	02.12.2024
13.00 - 15.15 Uhr	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 5	Puffer	Modul- Prüfungen	Modul- Prüfungen	Modul 4	Modul 4	
15.30 - 17.45 Uhr	Modul 2	Modul 5		Modul 2	Modul 5	Modul 2				Modul 4	Modul 4	

Kalenderwoche	50	51 - 1	2	3	4	5	6	7	8	8	9	10
Datum	09.12.2024	Winterferien	06.01.2025	13.01.2025	20.01.2025	27.01.2025	Sportferien	10.02.2025	17.02.2025	22.02.2025	24.02.2025	03.03.2025
13.00 - 15.15 Uhr			Modul 4	Modul 4	Modul 4	Modul 4		Modul 4	Modul 4	Puffer	Modul- Prüfungen	Modul- Prüfungen
15.30 - 17.45 Uhr			Modul 4	Modul 4	Modul 4	Modul 4		Modul 4	Modul 4			

Abkürzung	Modul
Modul 1	Umsetzen der Unternehmensgrundsätze und allgemeiner Managementaufgaben
Modul 2	Umsetzen der Mitarbeiterführung und -entwicklung
Modul 3	Übernehmen von Aufgaben im Finanz- und Rechnungswesen
Modul 4	Unterstützen von Prozessen, Warenbeschaffung und Logistik
Modul 5	Mitgestalten von Absatz und Marketing
VK FIRW	fakultativer Vorbereitungskurs Finanz- und Rechnungswesen

4. DIE BSD.

Die Berufsfachschule des Detailhandels Bern (bsd.) ist in der Grund- und Weiterbildung des Detailhandels sowie im Bereich Pharma tätig und liegt im Herzen der Berner Altstadt. An der bsd. unterrichten gut 70 qualifizierte Lehrpersonen rund 1500 Lernende. Im Weiterbildungszentrum bietet die bsd. unterschiedlichste Lehrgänge und Kurse mit ausgewiesenem Praxisbezug und hoher Aktualität an.

Schuladresse

bsd.
Postgasse 66
Postfach
3011 Bern

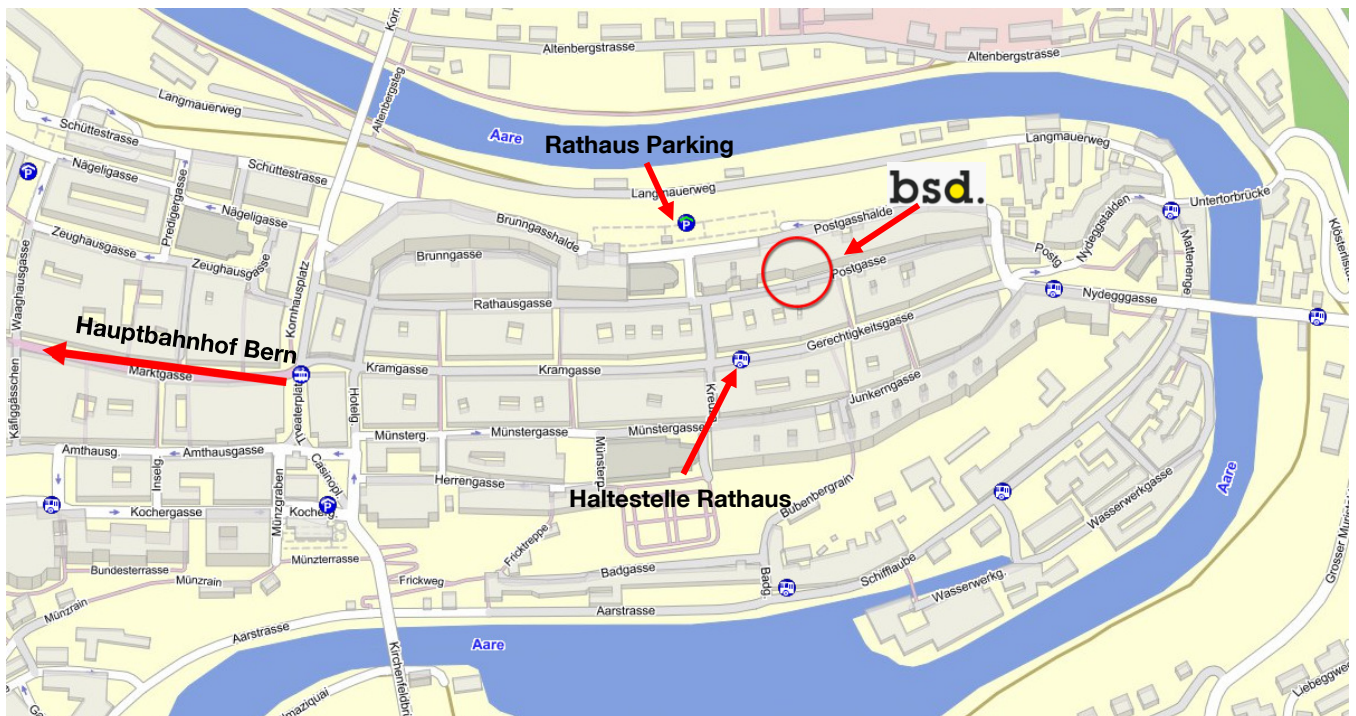
Telefon 031 327 61 11
Fax 031 327 61 22
weiterbildung@bsd-bern.ch
www.bsd-bern.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
07.30 – 12.15 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr

Situationsplan/Anfahrt

- Sie erreichen uns innert 5 Minuten vom Hauptbahnhof Bern mit dem Bus Nr. 12 (Richtung Zentrum Paul Klee, Haltestelle: Rathaus).
- Rathaus Parking in unmittelbarer Nähe



5. ORGANISATION

5.1. So melden Sie sich an

Melden Sie sich möglichst frühzeitig an, die Ausbildungsplätze sind auf 20 Personen beschränkt. Füllen Sie das beiliegende Anmeldeformular aus und senden Sie es samt Unterlagen an folgende Adresse:

bsd.
Postgasse 66
Postfach
3000 Bern 8

Weitere Formulare finden Sie auf unserer Website www.bsd-bern.ch unter der Rubrik "Weiterbildung".

5.2. Informationsanlässe

Für weitere Informationen besuchen Sie einen unserer Informationsanlässe:

- Montag, 31. Oktober 2022, 19.00 Uhr vor Ort
- Dienstag, 24. Januar 2023, 19.00 Uhr vor Ort
- Mittwoch, 24. Mai 2023, 19.00 Uhr vor Ort

oder vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen und unverbindlichen Beratungstermin.



Sind Sie interessiert?

5.3. Auskunft und Beratung

Bei Fragen steht Ihnen Maria Haueter, Verantwortliche Weiterbildung, Tel. 031 327 61 11, gerne zur Verfügung.

6. KURSBESTIMMUNGEN

Anmeldung	Der Kurs wird ab einer Anmeldezahl von 10 Personen durchgeführt. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen schriftlich die Aufnahme in den Lehrgang. Falls die Aufnahmekriterien nicht erfüllt sein sollten, werden Sie kontaktiert.
Änderungen vorbehalten	Die bsd. behält sich im Interesse der Aktualität und der Prüfungsrelevanz vor, inhaltliche und strukturelle Anpassungen anzubringen. Dies geschieht aus der Optik der Qualitätsentwicklung und im Einklang mit den Bedürfnissen unserer Kundschaft.
Anwesenheit	Die Schule erwartet von den Kursteilnehmenden, dass sie den Unterricht regelmässig besuchen.
Kursgeld	Die Teilnehmenden verpflichten sich mit ihrer Anmeldung, die Kurskosten fristgerecht zu entrichten.
Abmeldungen	Abmeldungen haben in jedem Fall schriftlich zu erfolgen. Bei Abmeldungen bis 10 Tage vor Beginn des Kurses werden 30 % der Kurskosten verrechnet. Erfolgt die Annullation später als 10 Tage vor Kursbeginn, so wird das gesamte Kursgeld in Rechnung gestellt.
Rücktritte	Rücktritte während des Kurses sind dem Sekretariat der bsd. umgehend schriftlich zu melden. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes.

7. UNSERE PARTNER



Berufsfachschule Basel

Berufsschule für Detailhandel Zürich

Berufs- & Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil

Bildung Formation Biel-Bienne

BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum Rapperswil-Jona

KV Aarau-Mittelland Weiterbildung AG

Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ

KV Zürich Business School

Wirtschaftsschule Thun

Zentrum Bildung z.B. Wirtschaftsschule KV Baden

Akademie St. Gallen – Kaufmännisches Berufs- und Weiterbildungszentrum

KV Luzern Berufsakademie